

	<p>Objekt: D11050 Beil</p> <p>Museum: Übersee-Museum Bremen Bahnhofplatz 13 28195 Bremen sammlung@uebersee- museum.de</p> <p>Sammlung: Ozeanien, Ethnographische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: D11050</p>
--	---

Beschreibung

Das Beil mit traditioneller Schäftung verfügt über einen hölzernen gekrümmten Stiel und eine Umwicklung aus Pflanzenfasern, die den Schaft mit der Muschelklinge verbinden. Vor 1800 waren Beile die von den Männern in Palau meistbenutzten Werkzeuge im täglichen Leben. Traditionell wurden verschiedene Muschelarten und Klingensformen für unterschiedliche Zwecke verwendet, jedoch nicht als Waffe.

Grunddaten

Material/Technik: Holz; Tridacna [OB: Muschel];
Pflanzenfaser | geschnitzt

Maße: Allgemein: 7 × 15,2 × 44 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750-1900
	wer	
	wo	Belau
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Belau

Schlagworte

- Beil